

Premierensieg für Nikita Troitckii

Veranstaltung:	04 Zandvoort
Session:	Rennen 3
Strecke:	Circuit Zandvoort / NL
Pole-Position:	Daniel Ticktum (Motopark)
Rennsieger:	Nikita Troitckii (Carlin)
Wetter:	sonnig, 25,6 °C

Mit dem ersten Sieg von Nikita Troitckii (Carlin) endete das zwölfte Saisonrennen der FIA Formel-3-Europameisterschaft. Guanyu Zhou (PREMA Theodore Racing) und Jehan Daruvala (Carlin) eroberten auf dem 4,307 Kilometer langen Circuit Zandvoort die Plätze zwei und drei. An der Spitze der Fahrerwertung bleibt weiterhin Rookie Marcus Armstrong (PREMA Theodore Racing), der im Rennen Rang 16 belegte.

Am Start setzte sich Daniel Ticktum (Motopark) in Führung, doch dem Briten unterlief ein Frühstart. Hinter ihm duellierten sich Nikita Troitckii und Guanyu Zhou um Position zwei, die sich der Russe sicherte. Als Ben Hingeley (Hitech Bullfrog GP) sein Rennen im Kiesbett beendete, schickte die Rennleitung das Safety Car auf die Piste. Kurz nach dem Restart bekam Ticktum wegen seines Frühstarts eine Durchfahrtsstrafe, eine Runde später stellte er sein Fahrzeug in der Box ab.

Unterdessen führte Troitckii zum ersten Mal in seiner Karriere ein Rennen der FIA Formel-3-Europameisterschaft an, gefolgt von Zhou, Jehan Daruvala und Marino Sato (Motopark). Als Julian Hanes (ma-con) mit seinem Fahrzeug in die Streckenbegrenzung einschlug, folgte Safety-Car-Phase Nummer zwei, die wenig später in eine rote Flagge umgewandelt und das Rennen beendet wurde. Somit freute sich Troitckii sich über seinen ersten Sieg in der FIA Formel-3-EM. Zhou und Daruvala nahmen als Zweiter und Dritter an der Siegerehrung teil, gefolgt von Sato, Fabio Scherer (Motopark), Alex Palou (Hitech Bullfrog GP), Ferdinand Habsburg (Carlin), Jonathan Aberdein (Motopark), Artem Petrov (Van Amersfoort Racing) und Enaam Ahmed (Hitech Bullfrog GP). Für den für das einzige niederländische Team Van Amersfoort Racing startenden Petrov waren es die ersten Punkte in der FIA Formel-3-EM.

Das nächste Rennwochenende findet in zwei Wochen auf der legendären belgischen Formel-1-Strecke von Spa-Francorchamps statt.

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations

Bettina Eichhammer

An der Wachsfabrik 3

D-50996 Köln

Phone +49 2236 8952725

Fax +49 2236 3783048

Mobile +49 172 6333337

media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



Nikita Troitckii (Carlin): „Meine erster Triumph in der FIA Formel-3-EM fühlt sich richtig klasse an. Ich denke, wir haben uns den Sieg verdient, denn wir arbeiten als Team sehr hart. Ich hatte einen guten Start und konnte mich gleich auf Platz zwei schieben. Dann habe ich Druck auf den führenden Daniel Ticktum ausgeübt, bis er wegen einer Durchfahrtsstrafe in die Boxengasse abbog. Danach war ich vorne. Mein Auto war toll, so dass ich sogar einen kleinen Vorsprung auf Guanyu aufbauen konnte.“

Guanyu Zhou (PREMA Theodore Racing): „Am Start wollte ich nicht maximales Risiko gehen, so reihte sich Nikita vor mir ein. Für mich ging es vor allem darum, in diesem Rennen möglichst viele Punkte mitzunehmen. Anfangs hatte ich etwas Probleme mit den Reifen, im Laufe des Rennens wurde es aber besser. Beim Restart habe ich versucht, Nikita anzugreifen, aber es reichte für mich nicht.“

Jehan Daruvala (Carlin): „Ich freue mich, dass wir hier mit zwei Fahrern von Carlin auf dem Podest stehen. Das zeigt, dass wir auf einem guten Weg sind. Wir haben hier auch das eine oder andere gefunden, so dass ich auf eine bessere zweite Saisonhälfte hoffe. Nikita ist hier wirklich gut gefahren, aber auch mein Rennen war nicht so schlecht. Am Start konnte ich Plätze gewinnen und durch die Strafe gegen Daniel Ticktum war ich dann auf dem Podium.“

**FIA Formula 3
European Championship**

Press & Public Relations
Bettina Eichhammer
An der Wachsfabrik 3
D-50996 Köln
Phone +49 2236 8952725
Fax +49 2236 3783048
Mobile +49 172 6333337
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com

